

Staatskanzlei*Information*

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
Telefax 032 627 21 26
kanzlei@sk.so.ch
www.so.ch

Medienmitteilung**Tierfreundlich und nachhaltig – so präsentiert sich der «neue» Wallierhof**

Solothurn, 17. August 2018 – Ein zeitgemässer Laufstall und ein Bienenhaus, welches die Besucherinnen und Besucher staunen lässt: der Kanton Solothurn hat heute auf dem Wallierhof ein wichtiges Zeichen für die landwirtschaftliche Zukunft gesetzt.

Als symbolische "Schlüsselübergabe" für die neuen Ökonomiegebäude überreichte Baudirektor Roland Fürst Volkswirtschaftsdirektorin Brigit Wyss einen Holzpfehl. Den ersten Holzpfehl für die neue Umzäunung beim Bildungszentrum Wallierhof. Er brachte damit zum Ausdruck, wie wichtig es ist, die richtigen "Pflöcke" zur richtigen Zeit einzuschlagen.

Mit den modernen Ökonomiegebäuden erhält der Wallierhof neue Möglichkeiten für die praxisorientierte Aus- und Weiterbildung. Beim Bau wurden neueste Erkenntnisse zum Tierwohl, aktuelle Technologien sowie ressourcenschonende Einrichtungen ein- und umgesetzt. Entstanden sind ein Milchviehstall mit Fahrsilo und Jauchegrube, das Haus der Bienen und eine Remise.

Warum gerade Milch und Honig?

Die Milchproduktion ist im Kanton Solothurn ein bedeutender Produktionszweig. Erfolgreiche Milchproduktion setzt viel unternehmerisches Geschick und fundierte Fachkenntnisse voraus.

Der Kanton Solothurn setzt deshalb am Wallierhof ein bewusstes und Zeichen für die Milchproduktion, welches Signale für eine standortangepasste und ressourceneffiziente Landwirtschaft über die Kantons Grenzen hinaus senden soll.

Bienen haben einen grossen Stellenwert bei der Erhaltung der Ernährungssicherheit und der Biodiversität. Das neue Haus der Bienen wertet die Aus- und Weiterbildung in der Imkerei auf. Es verbessert die praxisnahe Vermittlung der modernen Bienenhaltung markant und nimmt eine Vorbildfunktion in der ganzen Schweiz wahr.

Tierfreundlich und nachhaltig

Die Tiere können sich im grosszügig bemessenen Laufstall frei bewegen und haben jederzeit Zugang zum Laufhof und den Weideflächen. Dies hat positive Auswirkungen auf ihre Gesundheit: es braucht weniger Medikamente und damit reduzieren sich auch die Kosten.

Die Neubauten sind u.a. dank der Verwendung von Schweizerholz, der Installation einer Photovoltaikanlage und der Wärmerückgewinnung aus der Milchproduktion besonders nachhaltig.

Weitere Auskünfte

Jonas Zürcher, Direktor BZ Wallierhof, 032 627 99 15

Guido Keune, Stv. Kantonsbaumeister, 079 237 65 19

Weitere Informationen

Bilder und weitere Informationen zum Thema finden Sie unter:

<https://www.so.ch/staatskanzlei/medien/>

Öffentliche Besichtigung

Die Bevölkerung kann die neuen Ökonomiegebäude am Wallierhof tag vom 26. August 2018 besichtigen.